Gemeinde Kreuzau
Sozial- und Sportamt - Herr Steg
BE: Herr Steg
Kreuzau, 10.03.2009

Vorlagen-Nr.: 33/2009

- öffentlicher Teil -

Sitzungsvorlage

für den

Sozialausschuss	12.03.2009
Hauptausschuss	31.03.2009
Rat	21.04.2009

"Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag"

I. Sach- und Rechtslage:

Mit der Einladung zur die Sitzung des Sozialausschusses wurde Ihnen eine Mitteilung über die Teilnahme der Gemeinde Kreuzau am „Girls'Day 2009“ übersandt. Anlass hierfür war ein Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Kreuzau vom 13.01.2009. Dieser ist als Anlage beigefügt.

Warum gibt es einen Zukunftstag für Mädchen? Die junge Frauengeneration in Deutschland verfügt über eine besonders gute Schulbildung. Dennoch entscheiden sich Mädchen im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer überproportional häufig für "typisch weibliche" Berufsfelder oder Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus; den Betrieben aber fehlt gerade in technischen und technikhnen Bereichen zunehmend qualifizierter Nachwuchs. Der „Girls'Day“ findet jedes Jahr am vierten Donnerstag im April statt. Schülerinnen haben an diesem Tag Einblick in Berufsfelder, die Mädchen im Prozess der Berufsorientierung nur selten in Betracht ziehen. In erster Linie bieten technische Unternehmen und Abteilungen, sowie Hochschulen, Forschungszentren und ähnliche Einrichtungen am „Girls'Day“ Veranstaltungen für Mädchen an. Anhand von praktischen Beispielen erleben die Teilnehmerinnen in Laboren, Büros, Werkstätten und Redaktionsräumen, wie interessant und spannend diese Arbeit sein kann. Durch persönliche Gespräche mit Beschäftigten können die Mädchen ihren Erfahrungs- und Orientierungshorizont erweitern. Ziel des „Girls'Day“ ist, Kontakte herzustellen, die für die berufliche Zukunft der Mädchen hilfreich sein können. Auch geht es darum, die Öffentlichkeit und Wirtschaft auf die Stärken der Mädchen aufmerksam zu machen, um einer gut ausgebildeten Generation junger Frauen weit reichende Zukunftsperspektiven zu eröffnen. Unternehmen, die erfolgreich spezielle "Mädchen-Tage" realisierten, verzeichnen einen steigenden Anteil junger Frauen in technischen und technikhnen Berufen.

Auch Jungen können diesen Aktionstag nutzen: Sie können sich am „Girls'Day“ intensiv mit persönlichen Berufs- und Lebenszielen auseinandersetzen. Regionale Arbeitskreise sowie Pädagoginnen und Pädagogen an den Schulen organisieren zusätzlich Programme für Jungen, die auf die Erweiterung ihrer Lebensperspektive und ihres Berufsspektrums ausgerichtet sind, denn auch sie orientieren sich häufig eindimensional. Viele Initiativen und Netzwerke haben sich bereits des Themas jungengerechter Förderung aktiv angenommen. Schulische und außerschulische Aktivitäten zu den Themen Berufswahlmöglichkeiten, Lebensplanung und Sozialkompetenzen richten sich gezielt an Jungen. Zu nennen ist hier die Aktion „Neue Wege für Jungs“. Angebote im Sinne dieses Projektes sollen Jungen dabei unterstützen, sich kritisch mit Männlichkeitsmustern auseinanderzusetzen. Insbesondere durch „Cross-Gender-Angebote (Frauen arbeiten pädagogisch mit Jungen) kommen die Jungen mit Arbeitsbereichen, Tätigkeiten und Verhaltenweisen in Kontakt, die traditionell eher dem weiblichen Geschlecht zugewiesen werden.

Wie bereits mitgeteilt worden ist, wurde seitens der Verwaltung bereits alles für eine Teilnahme am „Girls’Day“ noch in diesem Jahr in die Wege geleitet. Dies musste sehr kurzfristig erfolgen, da bereits alle Angaben bis zum 16.01.2009 an den Kreis Düren weiter geleitet sein mussten. Gemeldet wurden von hier folgende Angebote:

- Alles wird grün – Gärtnerin beim Bauhof
- Alles o. k. in Schule und Rathaus – Gebäudesystemtechnikerin
- Wann kann ich in die Sporthalle – Verwaltungsfachangestellte

Damit auch in den kommenden Jahren eine Teilnahme möglich ist, soll ein entsprechender Beschluss des Rates gefasst werden. Seitens aller drei weiterführender Schulen in Kreuzau wurde die Bereitschaft signalisiert, dies auch in Zukunft zu unterstützen.

II. Haushaltsmäßige Auswirkungen:

III. Beschlussvorschlag:

„Die Verwaltung wird beauftragt, auch über das Jahr 2009 hinaus alle Maßnahmen zu treffen, damit sich die Gemeinde Kreuzau an den Aktionen „Girls’Day“ und „Neue Wege für Jungs“ beteiligen kann.“

Der Bürgermeister

- Ramm -

IV. Beratungsergebnis:

Einstimmig: _____
Ja: _____
Nein: _____
Enthaltungen: _____